

Aha-Effekt

Zwei Innentüren (linke Seite und rechts oben) mit über die Zargen verlaufenden Thermo-eschen-Stammeinlagen und unterschiedlichen Grifflösungen (Fotos: Tischlerei Böhme, www.rainer-boehme.com, Bartl)

Tischlerei Böhme
realisiert Türen mit
dem gewissen Etwas





Individuelle Türen in Handwerksqualität mit dem gewissen Etwas bietet Rainer Böhme seinen Kunden

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit in angenehmer Atmosphäre zwischen Kunde und Handwerker – gibt es so etwas heutzutage überhaupt noch? Sicher eine berechtigte Frage in einer schnelllebigen und hektischen Zeit, in der die Menschen mit ihrem eigenen beruflichen und sozialen Umfeld schon genug gefordert sind und wenn der (angebliche) Zeitmangel oftmals über alles dominiert. Dies ist ein für das *persönliche Wohlergehen* nicht ganz unwichtiger Faktor, bezogen auf das private Umfeld und die Gestaltung der eigenen Wohnsituation. Weil zudem oftmals noch die Kompetenz fehlt, alle damit zusammenhängenden Fragen zu erkennen oder gar zu beantworten, bietet sich Tischlermeister, Rainer Böhme als Partner an, der seinen Kunden mit Rat und vor allem mit Tat zur Seite steht. Sozusagen als „Intimus“, dem sie uneingeschränkt vertrauen können. Das Betätigungsfeld der San-

gershausener Tischlerei reicht von individuell gefertigten Eingangs- und Treppenanlagen über Türen bis hin zu kompletten Einrichtungen und Küchen – selbstverständlich alles nach Maß. Gewisse Schwerpunkte bilden auch noch die Denkmalpflege und die Treppensanierung. Bei allen Leistungen wird immer das Ziel verfolgt, den Kunden eine persönliche Beratung in Sachen Form- und Holzgestaltung zu bieten sowie fachkundiges Wissen schon in den ersten Phasen der Planung einzubringen. Hierbei stehen insbesondere auch landschaftstypische, jedoch immer bis ins Detail abgestimmte Lösungen im Vordergrund, die Funktionen und Baustile harmonisch sowie materialgerecht in handwerklicher Manier vereinen.

Exklusiv-Türen auf der Basis individueller Holzernste

So auch bei der Sonderanfertigung von vier Innentüren für einen anspruchsvollen, feinsinnigen Kunden, bei de-

Raumsituation nach Türen-einbau, hinten die Treppe in ähnlicher Optik



Griff mit Thermoerscheneinlage

Besonderer Effekt: ausziehbarer Einbauschränk mit analoger Frontenoptik



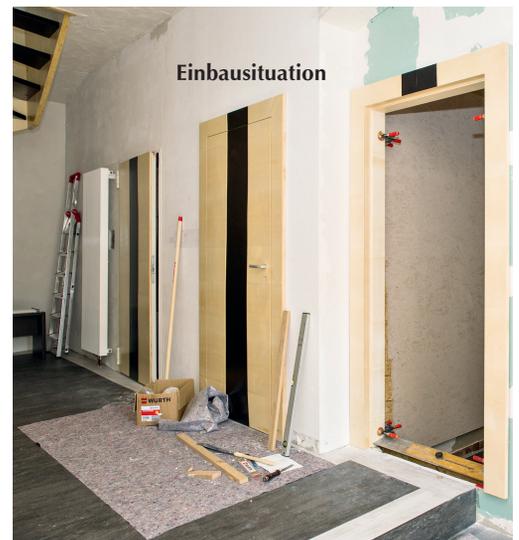
Türencharge am Hängeförderer in der Produktion der Tischlerei Böhm



Anpassung des Zargenverlaufes an die Stufen



Verleimung der Zargen, mittig die Thermoeschchen-Einlage



Einbausituation

nen sich – eben landschaftstypisch und exklusiv zugleich – der Stamm eines Eschenbaumes in einem querverlaufenden Ahorn-Sägefurnier widerspiegelt. Das Projekt war ein Nachfolgeauftrag, weil die Tischlerei für den Kunden bereits eine sehr individuelle Treppe eingebaut hatte und dieser mit der hochwertigen Ausführung aller Leistungen überaus zufrieden war bzw. immer noch ist. Bereits beim ersten Ortstermin für die Türen konnte Tischlermeister Rainer Böhme die wiederum hohen Ansprüche für das Besondere deutlich heraushören. Auch bei den dann telefonisch unterbreiteten verschiedenen Kostenvarianten

als erste unverbindliche Kostenschätzung ließ der Kunden keinen Zweifel an seinen Wünschen aufkommen. Sie führten eindeutig in Richtung einer exklusiven und hochpreisigen Ausführung der Türen analog der bereits vorhandenen Treppenanlage. Gingen hier die noch zähen Preisverhandlungen ziemlich an die Schmerzgrenze, war jetzt beim Preis für die Türen das Eis schon gebrochen. Das Vertrauen und die Erwartung auf das Besondere waren deutlich zu spüren. Rainer Böhme, der auch geprüfter Restaurator im Handwerk ist, hat ein besonderes Merkmal für seine Tischlerei geschaffen: die individuelle

Holzernte in den regionalen Wäldern oder auch einzeln stehender Bäume – z. B. Nuss oder Ahorn – und der eigene, auftragsbezogene Einschnitt der Stämme mit anschließender Holzrocknung im Werk. Somit ist er wesentlich flexibler und verfügt über mehr Gestaltungsmöglichkeiten, damit auch exklusive Ansprüche erfüllt werden können. Dazu kommen die leistungsfähige Fertigungstechnik mit einem modernen Maschinenpark sowie die umfangreiche handwerkliche Erfahrung in der Abwicklung komplexer Kundenwünsche. Der Auftrag umfasste zwei Zimmertüren, eine Fronttür für einen ausziehbaren Gar-

derobenschrank sowie eine Brandschutz-Stahltür mit Verkleidung, um eine einheitliche Optik zu haben.

„Demonstration anspruchsvollen Geschmacks“

Die Sägefurniere konnte der Kunde in der Werkstatt persönlich aussuchen. Allein schon diese Möglichkeit – sozusagen als Mitbestimmung für die Optik seiner Türen – hat er als besonderes Erlebnis sichtlich genossen. Ebenso haben ihn die technischen Möglichkeiten der modernen Produktion mit Digitalisierung der natürlichen Stammform und CNC-Frästechnik beeindruckt, zumal